

**Verlaufsprotokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung  
des Lübeck-Travemünder Golf-Klubs am 26.09.2021  
im MARITIM Strandhotel, Travemünde**

**TOP 1**

**Begrüßung, Feststellung der Formalien**

Präsident Bernd Aido eröffnet um 16.00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Gemäß §9, Abs. 2 unserer Satzung erfolgte die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung fristgerecht mit Datum vom 24. August 2021. Der Präsident stellt fest, dass damit alle Formalien eingehalten wurden und die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung satzungsgemäß erfolgte. Gemäß Satzung §9, Abs. 7 ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn mindestens ein Zehntel aller stimmberechtigten Vereinsmitglieder anwesend sind. Aktuell beträgt die Zahl ordentlicher und damit stimmberechtigter Mitglieder 633. Anwesend waren 64 ordentliche Mitglieder, damit war die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

Zu Beginn seiner Ausführungen nennt der Präsident die Namen der seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder:

Manfred Diebitz, Karl Salzmann, Hildegard Kehl, Peter Obersteller, Hans-Joachim Ritter, Dr. Dieter Rathje, Dr. Gerald Kühnel, Dr. Michael Bunte, Dr. Joachim Heinrich, Ingrid Langenscheid.

Die anwesenden Mitglieder erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

**TOP 2**

**Vorlage des Jahresberichts 2020 und Ausblick**

**a) Bericht über die allgemeine Situation (Bernd Aido)**

Der LTGK zählt aktuell 1.326 Mitglieder, ein Zuwachs von 168 im Vergleich zu 2019. 2020 konnten wir 5.000 Greenfees verkaufen und generierten damit eine Rekordeinnahme. Nach aktuellem Stand wird diese Einnahmeposition wohl nicht ganz in derselben Höhe erreicht werden. Die im vergangenen Jahr aufgrund coronabedingter Regulierungen eingeführten Startzeiten hatten zu Überlegungen geführt, solche künftig beizubehalten, bieten sie doch die Möglichkeit, eine bessere Übersicht über die Auslastung des Platzes zu gewinnen. Startzeiten bleiben ein Thema, sind jedoch zunächst für 2022 nicht vorgesehen.

Der Präsident machte deutlich, dass es 2022 keine Beitragserhöhungen geben wird; die Greenfees im kommenden Jahr jedoch leicht erhöht werden, da die Qualität unseres Platzes und der Zuspruch dies zulässt.

Unser Jubiläumsjahr konnten wir in angemessenem Rahmen mit der deutlich aufgewerteten Golfwoche feiern, mussten aber auf einen Festabend verzichten. Dieser wird unter dem Motto 100+1 im nächsten Jahr nachgeholt.

Mittlerweile konnte die bis 2022 gültige Betriebsgenehmigung durch die Bemühungen von Dr. Brock unbefristet verlängert werden. Hierzu gebührt Dr. Brock, Adam Nagorski und Cindy Stahnke ein besonderer Dank für deren Einsatz, dieses Ziel zu erreichen.

Im Bewusstsein, für eine permanente Qualitätsverbesserung unserer Anlage zu sorgen, wollte der Vorstand von berufener Seite erfahren, welche Maßnahmen langfristig vorgenommen werden müssten und hatte dazu zwei Golfplatzarchitekten beauftragt, Vorschläge zu unterbreiten. Hierbei handelt es sich um eine über viele Jahre angelegte Investitionsstrategie, die selbstverständlich nur unter Einbindung der Mitglieder realisiert werden kann.

Wir sind ein Sportverein, in dem natürlich auch der sportliche Leistungsaspekt eine große Rolle spielt, dieser jedoch stets in einem angemessenen Verhältnis zu den Wünschen aller Mitglieder stehen muss. Dabei ist und bleibt die Jugendarbeit ein fester Bestandteil des sportlichen Geschehens in unserem Klub.

Abschließend dankte der Präsident allen Mitarbeitern, die mit ihrer geleisteten Arbeit zum guten Ruf unseres Vereins beitragen. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, für die stellvertretend die Fa. Bockholdt und Pfiff Möbel genannt werden, die wiederkehrend für den Bestand an neuen und hochwertigen Rangebällen sorgen.

Auch den ehrenamtlich wirkenden Mitgliedern gilt der Dank für ihren Einsatz, dem der gebührende Respekt entgegengebracht werden sollte. Bei unbotmäßigem Verhalten wird der Vorstand nicht zögern, entsprechend zu handeln. Vor diesem Hintergrund musste in diesem Jahr nach langer Zeit leider ein Vereinsausschluss vollzogen werden.

#### **b) Bericht über das Spielgeschehen (Nina Jung)**

Das Jahr 2020 war gekennzeichnet durch die massiven Corona bedingten Einschränkungen. Es mussten Startzeiten, auf 2er Flights beschränkt, eingeführt werden. Die Folge war die Absage vieler Turniere einschließlich der Golfwoche, und auch die Mannschaftswettbewerbe fielen der Pandemie zum Opfer. Etwas aufgeatmet werden konnte ab Juni 2020, als gewisse Lockerungen es erlaubten, Wettspiele wie z.B. den Senatspreis, den Möwen-Vierer ohne Gäste und auch die Klubmeisterschaften stattfinden zu lassen.

Abschließend ehrte die Spielführerin die Sieger und Zweitplatzierten im KO-Einzel des Jahres 2020 Björn Heblich und Claudia Rust.

#### **c) Bericht über die Jugendarbeit (Gesa Hamelau-Lange)**

In Coronazeiten wurde die Jugendabteilung vor organisatorische Probleme bei der Betreuung und Beschäftigung der Kinder und Jugendlichen gestellt, die nicht einfach zu lösen waren. Bewährt hat sich die Einrichtung Eltern-Kind-Golfen. Es werden erstaunlich viele jugendliche Anfänger im Teenageralter registriert. Ohne dass gezielte Werbung in anderen Clubs betrieben wird, was auch nicht im Sinne der Jugendabteilung ist, kommen dennoch Kinder aus anderen Vereinen zu uns. Hier spielen die Kontakte und der Austausch der Jugendlichen untereinander eine Rolle, wenn sie sich z.B. bei Mannschaftswettbewerben treffen.

Abschließend wurde die Arbeit im Jugendbereich mit einer Vielzahl und mit Musik untermalter Bilder anschaulich dargestellt.

#### **d) Bericht über Platzangelegenheiten (Adam Cockayne)**

Mittels einer Bildserie wurden die unterschiedlichen Platzzustände und Platzarbeiten dargestellt. Es wurden viele Ausholungen und Freischneidungen vorgenommen dort wo überhängende Äste oder auch Bäume das reguläre Spiel stark einschränkten oder behinderten. Die Teiche, die inzwischen starken Schilfwuchs aufweisen, dürfen derzeit aus Umweltschutzgründen nicht bearbeitet werden.

Das Thema Rough hat viele bewegt. Zu den Deutschen Meisterschaften der Mädchen AK 14/16 war mit dem DGV eine Schnitthöhe von 70 mm vereinbart, die vor der DM 38 mm betrug und jetzt auf 45 mm bereits reduziert wurde. Eine Maßnahme, die gerechtfertigt ist unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen Fairbreite von 38m zwischen den seitlich der Fairs befindlichen Roughs.

Auf der Driving-Range ist es wünschenswert, wenn die durch Eisen herausgeschlagenen Divots in einer Linie und nicht an unterschiedlichen Stellen verursacht würden, was die Reparatur wesentlich vereinfachen würde.

In diesem Jahr musste festgestellt werden, dass es noch nie so viele Pitchmarks gegeben hat. Es sind keine Anfänger, die diese verursachen, da sie meist keine hohen Bälle schlagen. Daher die dringende Bitte, darauf zu achten, Pitchmarks zu entfernen.

#### **e) Bericht über die Zuständigkeiten und Leitlinien der Arbeit des Vorstands (Detlef Schmidt)**

Mit graphischen Darstellungen präsentiert der 2. Vorsitzende die Zuständigkeiten und Leitlinien.

##### Zuständigkeiten und Leitlinien für die Arbeit der „erweiterten Vorstand“ des LÜBECK-TRAVEMÜNDER GOLF-KLUB VON 1921 E.V.

###### Zuständigkeiten

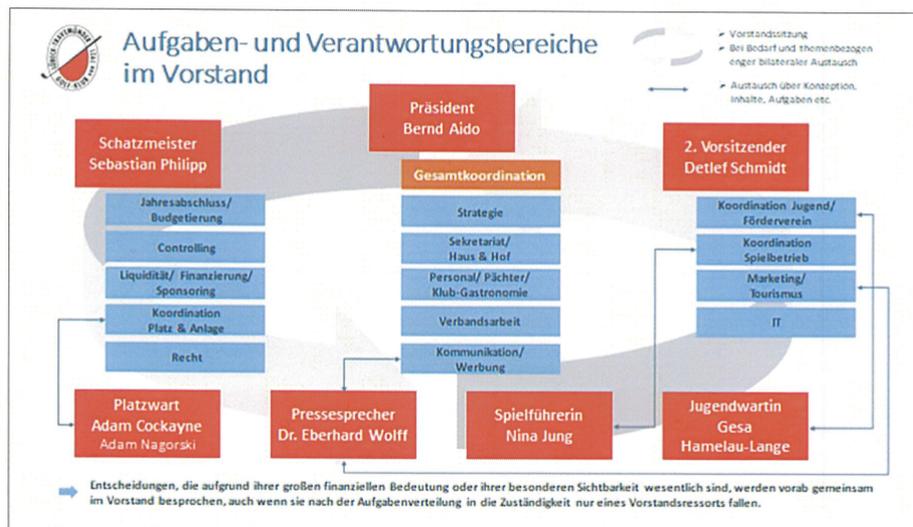
Der amtierende Vorstand des LTGK macht beigefügte „Aufgabenverteilung“ in der vom „erweiterten Vorstand“ verabschiedeten Fassung zur organisatorischen Grundlage seiner gemeinsamen Vorstandsarbeit.

###### Leitlinien

Inhaltlich orientiert sich der „erweiterte Vorstand“ an der Umsetzung nachstehender gemeinsam im erweiterten Vorstand beschlossener Leitlinien.

1. Der Vorstand stellt seine Handlungen und Maßnahmen stets darauf ab, dass der LTGK auch zukünftig als Gemeinnütziger Verein zur Pflege und Förderung des Golfsports geführt werden kann.
2. Der Betrieb und die Entwicklung des LTGK orientieren sich primär an den Interessen seiner Mitglieder.
3. Den Schwerpunkt der Vorstandsaufgaben im LTGK stellt neben der Gewährleistung ordnungsgemäßer Abläufe des Vereins- und Spielbetriebs die stete qualitative Weiterentwicklung der Golfanlage mit den dazu erforderlichen Flächen und Einrichtungen dar.

4. Die Sicherstellung geordneter wirtschaftlicher Verhältnisse, insbesondere die ganzjährige Aufrechterhaltung kurzfristiger Liquidität aus eigenen Mitteln und eine ausreichende Eigenkapitalquote zum Gesamtkapital (mind. 50 % werden angestrebt) sind Grundpfeiler des wirtschaftlichen Handelns des Vorstands im LTGK.
5. Der LTGK fördert die golfspezifische Aus- und Weiterbildung seiner Mitglieder durch die Bereitstellung von angemessenen Trainingsgeländen und -geräten sowie qualifizierten Trainern.
6. Der LTGK fördert den sportlichen Wettbewerb im Bereich des Breiten- und des Leistungssports. Er definiert sich dabei vornehmlich als Ausbildungsclub. Die Erreichung spitzensportlichen Leistungen eigener Mitglieder wird ermöglicht, soweit keine außergewöhnliche Subventionierung seitens des Klubs erforderlich wird.
7. Die Jugendarbeit hat im LTGK einen hohen Stellenwert. Ziel ist eine herausragende Nachwuchsförderung im Landes- und Bundesebene Vergleich.
8. Ziel im LTGK ist, die Regel- und Etikettenkenntnisse der Mitglieder und deren praktische Anwendung stetig weiterzuentwickeln.
9. Den angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LTGK werden auf Eigenverantwortung und Kompetenz basierende sichere Arbeitsplätze bei angemessener Bezahlung geboten.
10. Bei der aktiven Mitgliederwerbung wird ein Schwerpunkt auf junge Erwachsene, Familien und jugendliche Mitglieder gelegt, um der derzeitigen Altersstruktur entgegenzuwirken.
11. Ziel ist, die Attraktivität des LTGK für Gäste weiter zu steigern. Dabei wird bei der Beanspruchung des Platzes ein ausgewogenes Verhältnis „Greenfee Spieler vs. Mitglieder“ sichergestellt.



### **f) Bericht über erste Überlegungen zur Umgestaltung der Anlage (Parkplatz, Übungsgelände, Spielbahnen) (Sebastian Philipp)**

Der Schatzmeister präsentiert Pläne zur Umgestaltung und Veränderung der Anlage. Im Einzelnen wird mit anschaulichen Darstellungen der beauftragten Architekten auf notwendige Arbeiten hinsichtlich unserer Übungseinrichtungen und der Parkplatzsituation eingegangen. Auch der Ersatz des alten und sehr baufälligen Caddiehauses am Parkplatz wird angesprochen. Ideen zur Umgestaltung des Platzes werden beispielhaft anhand der möglichen Verlegung der bahnen 26 und 27 dargestellt.

### **3) Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung 2019 (Sebastian Philipp)**

#### **Ertragslage 2020**

Das vergangene Jahr war in wirtschaftlicher Hinsicht mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 58 sehr zufriedenstellend. Nach der Pandemie bedingten Schließung des Platzes konnten wir einen erheblichen Nachholeffekt feststellen, der den nahezu vollständigen Ausfall der Greenfee-Einnahmen im März und April 2020 und die geringeren Pachteinahmen insgesamt mehr als kompensiert hat. Zusammen mit den geringer als geplanten Aufwendungen hat diese Entwicklung zu dem deutlich besser als geplanten Jahresergebnis geführt.

**Vermögenslage 2020** Die Investitionen im Jahr 2020 beschränkten sich in erster Linie auf kleinere Ersatzbeschaffungen ohne wesentlichen Einfluss auf die Vermögenslage. Aufgrund der laufenden Tilgungen reduzierten sich die Bankverbindlichkeiten um TEUR 162 auf TEUR 967. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich von 63,4% auf 65,5%.

#### **Finanzlage 2020**

Das gute Jahresergebnis spiegelt sich auch in der Liquiditätslage wider. Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen betrug 128 TEUR.

#### **Planung 2021**

Die Planung 2021 ist geprägt von der schrittweisen Rückkehr zur Normalität. Die im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöhten Aufwendungen für Spielbetrieb und Öffentlichkeitsarbeit resultieren in erster Linie aus den Aufwendungen für die Jubiläumsgolfwoche, die als Ersatz für die ausgefallene 100-Jahr-Feier etwas großzügiger ausgestattet wurde. Die planerisch weiterhin recht hohe freie Liquidität wird benötigt, um die mittelfristig anstehenden Investitionen zu finanzieren.

## Bilanz zum 31.12.2020 (in TEUR)

	2020	Vorjahr		2020	Vorjahr
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Ergebnisvorräte		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen etc.	0	0	1. Ergebnisvorräte allgemein	2.964	2.846
II. Sachanlagen			II. Vereinergebnis	58	119
1. Grundstücke, Bauten etc.			<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
Grundstücke	756	756	1. Steuerrückstellungen	8	8
Gebäude	2.773	2.864	2. Sonstige Rückstellungen	68	62
2. Technische Anlagen und Maschinen	376	456		76	70
3. Andere Anlagen, BGA			<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
Fahrzeuge, Transportmittel	71	82	1. Verbindlichkeiten gegenüber KI	967	1.129
Vereinsausstattung	62	87	2. Verbindlichkeiten aus LuL	64	46
4. Anzahlungen und Anlagen im Bau			3. Sonstige Verbindlichkeiten	29	37
	4.039	4.245		1.060	1.212
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			<b>D. PRAP</b>	454	431
I. Forderungen, sonstige VG			<b>PASSIVA</b>	4.613	4.677
1. Forderungen aus LuL	18	16			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	12	0			
II. Kasse, Bank	541	414			
	571	431			
<b>C. ARAP</b>					
	2	1			
<b>AKTIVA</b>	4.613	4.677			

## 4) Haushalt (Sebastian Philipp) Vorlage des Haushaltsplans und seine Verabschiedung

### Jahresabschluss 2020 und Wirtschaftsplan 2021

#### Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)

	PLAN 2020	IST 2020	PLAN 2021
<b>Erträge</b>			
Mitgliedsbeiträge	1.070	1.063	1.080
Aufnahmegebühren, Investitionsumlagen	33	32	5
Green Fee	225	277	270
Nenn Gelder, Rundenverpflegung	25	18	25
Driving Range (saldiert)	8	11	10
Spenden allgemein	5	11	5
Spenden / Zuschüsse / sonst. Erlöse Jugend	10	18	6
Zinserträge	0	0	0
sonstige Erträge	115	116	130
<b>Summe Erträge</b>	<b>1.491</b>	<b>1.545</b>	<b>1.531</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Allgemeine Verwaltung	190	209	210
Hausverwaltung	160	144	150
Platzpflege inkl. Finanzierung Maschinen (Zinsanteil)	550	518	533
Spielbetrieb	35	56	60
Jugend	62	43	60
Öffentlichkeitsarbeit	17	19	25
Pachten / Grundsteuern	123	123	123
Zinsen	20	19	18
Abschreibungen	291	290	290
nicht abzugsfähige Vorsteuern	68	57	60
Steuern v. Einkommen & Ertrag	0	8	0
Sonstiges/ Unvorhergesehenes	2	0	2
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>1.518</b>	<b>1.487</b>	<b>1.531</b>
<b>Ergebnis operativer Bereich</b>	<b>-27</b>	<b>58</b>	<b>0</b>
a.o. Ertrag	0	0	0
a.o. Ergebnis	0	0	0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-27</b>	<b>58</b>	<b>0</b>

#### Liquiditätsrechnung (in T€)

	PLAN 2020	IST 2020	PLAN 2021
<b>Anfangsbestand (01.01.)</b>	<b>413</b>	<b>413</b>	<b>541</b>
Ergebnis	-27	58	0
zuzüglich Abschreibungen	291	290	290
abzüglich Investitionen	120	85	200
Veränderung Forderungen/Verbindlichkeiten	-200	-135	-90
<b>Liquiditätssaldo</b>	<b>-56</b>	<b>128</b>	<b>0</b>

**Abstimmung:** Der vorgelegte Haushaltsplan wird einstimmig angenommen

#### **5) Bericht der Kassenprüfer (Petra Sniehotta und Hubertus Reimer)**

Die in den Mitgliederversammlungen 2017 und 2018 gewählten Kassenprüfer Petra Sniehotta und Hubertus Reimer haben gemäß § 12 der Satzung die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung zu prüfen und über ihre Feststellungen den Mitgliedern Bericht zu erstatten.

Die Kassenprüfer haben am 12.05.2021 und 22.09.2021 in den Räumen des LTGK eine nahezu komplette Belegprüfung vorgenommen und das Kassenbuch eingesehen. Am 22.09.2021 wurden die Bilanz per 31.12.2020, Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2020 und der Wirtschaftsplan 2021 geprüft.

Es gab keine wesentlichen Beanstandungen. Vorstand und Mitarbeiterinnen standen für Auskünfte und Erklärungen zur Verfügung.

Ergebnis der Kassenprüfer:

- 1) Die Buchhaltung ist im ordnungsgemäßen Zustand und aussagekräftig.
- 2) Die Mittel wurden zweckdienlich eingesetzt.
- 3) Die Zahlungsfähigkeit war aufgrund der vorhandenen Liquidität jederzeit gegeben.

Es wird vorgeschlagen und beantragt, dem Vorstand für das Jahr 2020 Entlastung zu erteilen.

#### **6) Beschluss über die Entlastung des Vorstandes**

**Abstimmung:** Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### **7) Vorstandswahl**

- a. Wahl des Schatzmeisters  
Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor
- b. Wahl der Spielführerin  
Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor
- c. Wahl der Jugendwartin  
Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor

Der Präsident schlägt vor, die Wahl enbloc durchzuführen, wogegen keine Einwendungen bestanden.

**Abstimmung:** Die drei vorgeschlagenen Kandidaten werden bei 3 Enthaltungen einstimmig wieder gewählt. Alle drei nehmen die Wahl an.

#### **8) Wahl der Kassenprüferin/des Kassenprüfers**

Hubertus Reimer gibt das Amt nach 6 Jahren Tätigkeit ab. Der Präsident dankt ihm für die geleistete Arbeit.

Der Vorstand schlägt die Wahl von Frau Tina Scheliga vor.

**Abstimmung:** Frau Tina Scheliga wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

## 9) Verschiedenes

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

## 10) Anträge Petra Obersteller

Diese Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung wurden fristgerecht eingereicht und satzungsgemäß den Mitgliedern mitgeteilt.

An den Vorstand des Travemünder Golf-Klubs 06.09.2021

Kowitzberg 41

23570 Lübeck

Sehr geehrter Vorstand,

zur Ergänzung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 26.09.2021 stelle ich folgende Anträge:

- 1.) Erhöhung der Investitionsumlage auf den ursprünglichen Betrag von EUR 1.000,00 für ordentliche Mitglieder bzw. EUR 500,00 für Zweitmitglieder

Nach wie vor sind aus dem Neubau des Clubhauses Darlehen zu bedienen (siehe Bilanz). Für diesen Neubau mussten wir als Mitglieder einen Beitrag leisten. Auch Neumitglieder sollten – auch zur Würdigung des finanziellen Einsatzes der bisherigen Mitglieder – von dieser Investitionsumlage in der o. g. Höhe nicht entbunden werden. Im Hinblick auf die bereits bestehende stattliche Mitgliederzahl können wir uns meines Erachtens eine Umlage in Höhe von EUR 1.000,00 bzw. EUR 500,00 leisten.

Die Investitionsumlage kann nach Tilgung der Darlehen entfallen.

- 2.) Außerordentliches Rating unseres Platzes

Aufgrund der Jugendmeisterschaften wurde u. a. das Gras rund um unsere Grüns und entlang der Fairways nicht mehr so kurz gemäht wie in den letzten Jahren.

Dies ist auch dem Trainer der Hubbelrather Damen-Mannschaft (siehe Newsletter vom 30.08.2021) nicht verborgen geblieben: Zitat: "...Gleichzeitig waren die kurzen Annäherungsschläge aufgrund der Graslänge schwierig zu meistern. ...". Nicht nur die ambitionierten Mädchen hatten ihre Probleme, auch wir als Durchschnittsspieler merken diese zusätzlichen Schwierigkeiten und verlieren weitere Schläge auf der Runde.

Aufgrund der zusätzlichen Erschwernisse beantrage ich, dass unser Rating zur neuen Spielsaison 2022 überprüft wird.

Alternativ ist das Gras auf die bisherigen, dem bestehenden Rating zu Grunde liegenden Längen zurück zu schneiden.

Leider kann ich aus terminlichen Gründen an der diesjährigen Mitgliederversammlung nicht teilnehmen. Die Terminierung der Mitgliederversammlung erfolgte aus meiner Sicht zu kurzfristig.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Obersteller



**Antrag 1**

Sebastian Philipp gibt dazu die folgende Stellungnahme:

Der Vorstand empfiehlt, den Antrag abzulehnen. Die Altersstruktur der Mitglieder des LTGK ist - im Vergleich zur Altersstruktur im DGV insgesamt - geprägt von einem überdurchschnittlich hohen Anteil an Mitgliedern über 70 Jahre und einer relativ geringen Anzahl an Mitgliedern zwischen 30 und 50 Jahren. Für die Sicherung einer nachhaltigen Mitgliedschaftsstruktur ist es für den LTGK unerlässlich, auch bei jüngeren Erwachsenen und jungen Familien attraktiv zu sein. Aus Gesprächen mit Neumitgliedern und Interessenten wissen wir, dass eine Aufnahmegebühr und/oder Investitionsumlage den Entschluss zum Eintritt in den LTGK verhindern, zumindest aber deutlich verzögern kann. Da bereits bei einem nur um ein Jahr späteren Entschluss, Mitglied des LTGK zu werden, der entgangene zusätzliche Mitgliedbeitrag größer ist als die bisherige Investitionsumlage, ist die vorgenommene Absenkung der Eintrittshürden nicht nur zur Sicherung einer nachhaltigen Altersstruktur richtig und wichtig, sondern auch finanziell vorteilhaft.

**Abstimmung:** Bei 2 Enthaltungen und einer Gegenstimme wird der Antrag abgelehnt.

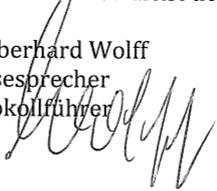
**Antrag 2:**

Adam Cockayne verwies auf die inzwischen reduzierte Schnitthöhe der Roughs, die ein neues Rating für 2022 nicht erforderlich machen. Der Vorstand lehnt daher den Antrag ab.

**Abstimmung:** Bei 2 Gegenstimmen wird der Antrag abgelehnt.

Um 17.30 Uhr schließt der Präsident die Mitgliederversammlung.

Dr. Eberhard Wolff  
Pressesprecher  
Protokollführer



Bernd Aido  
Präsident

